



INHALT

EINFÜHRUNG	2	STUMMSCHALTUNG EINES ALARMSIGNALS	11
AUTOMATISCHE AKTIVIERUNG DES RAUCHMELDERS	2	ROUTINEMÄSSIGE WARTUNG	13
SENSORTECHNOLOGIE	3	VERHALTEN IM BRANDFALL	14
ANWENDUNG	3	REPARATUR	15
WO SIND DIE RAUCHMELDER ANZUBRINGEN?	5	FEHLERBEHEBUNG	16
ZU VERMEIDENDE MONTAGEORTE	6	ENTSORGUNG	18
WIE SIE IHREN RAUCHMELDER ANBRINGEN	8	WIE SIE IHR HEIM SICHER MACHEN	18
1. Vorbereitungen		GARANTIE	20
2. Befestigungsplatte anbringen		SERVICE - TECHNISCHER KUNDENDIENST	21
3. Montieren Sie Ihren Rauchmelder		PRODUKTSORTIMENT	21
4. Testen Sie Ihren Rauchmelder		NOTIZEN	22
BETRIEB	10		
Normaler Zustand			
Zustand bei niedrigem Batteriestand			
TEST DES ALARMSIGNALS	10		



EINFÜHRUNG

Herzlichen Glückwunsch! Mit diesem Rauchmelder haben Sie eine sinnvolle Investition in den Schutz Ihrer Familie und Ihres Zuhauses gemacht. Der Multikriterien-Hochleistungsdetektor ST-620 ist die ultimative Alternative zu herkömmlichen Rauchmeldern. Die bahnbrechende Thermoptek-Technologie kombiniert die neuesten Entwicklungen in der optischen Sensorik mit einer thermischen Komponente und bietet so eine schnellere Reaktionszeit bei beiden umseitig beschriebenen Brandarten. Das FireAngel-Produktsortiment wird ständig verbessert und erweitert. Auf unserer Website www.fireangel.co.uk finden Sie die neuesten Ergänzungen zu unserem Sortiment.

i WICHTIG: Dieses Benutzerhandbuch enthält wichtige Informationen bezüglich des Betriebs des FireAngel-Rauchmelders. Denken Sie daran, dieses Benutzerhandbuch vor der Montage und der Inbetriebnahme des Rauchmelders zu lesen. Falls Sie diesen Rauchmelder zur Nutzung für andere montieren, müssen Sie dieses Handbuch (oder eine Kopie davon) dem Endanwender übergeben.

AUTOMATISCHE AKTIVIERUNG DES RAUCHMELDERS

Der Rauchmelder wird über eine integrierte Long-Life-Batterie betrieben und hat eine Nutzungsdauer von 10 Jahren. Um zu verhindern, dass sich die Ladung der Long-Life-Batterie vor dem eigentlichen Gebrauch verringert, und die Entsorgung zu vereinfachen, wenn die Lebensdauer des Rauchmelders zu Ende geht, wird der Rauchmelder mit einer deaktivierten Long-Life-Batterie geliefert. Die Long-Life-Batterie wird automatisch aktiviert, sobald der Rauchmelder vollständig auf der Montageplatte eingerastet ist.

! **WARNUNG:** Dieses automatische Aktivierungssystem wird nur bei den folgenden 10-Jahres-Rauchmeldern verwendet:

ST-620

i WICHTIG: Der Rauchmelder funktioniert erst, wenn er korrekt und fest an der Montageplatte angebracht ist.



SENSORTECHNOLOGIE

Normalerweise werden in Deutschland zwei Arten von Sensoren für Wohngebäude eingesetzt.

Optische Rauchmelder sind üblicherweise effektiver bei der Erkennung von langsam brennenden Feuern, die bis zum Ausbrechen von Flammen stundenlang vor sich hin schwelen können.

Schnelle, lodernde Feuer, die brennbare Materialien schnell verzehren und sich schnell ausbreiten, erzeugen weniger Rauch verursachen aber von Anfang an einen raschen Temperaturanstieg.

Hitzemelder werden ausgelöst, wenn die Raumtemperatur einen bestimmten Sollwert (häufig 56 °C) erreicht. Sie werden üblicherweise an Orten verwenden, an denen Rauchmelder nicht eingesetzt werden können.

THERMOPEK-SENSORTECHNOLOGIE

Kombiniertes Thermo-optische Detektionsverfahren/Thermopek ^{TM.} Technologie. So kann der Rauchmelder nicht nur langsam brennende Feuer effektiv erkennen, sondern dank der fortwährenden Temperaturänderungsüberwachung und des daraus resultierenden höheren Ansprechvermögens des Raummelders auch die übliche Reaktionszeit auf schnelle, lodernde Feuer signifikant verringern.

ANWENDUNG

! WARNUNG: Der FireAngel-Rauchmelder kann nicht als Ersatz für eine feste verdrahtete Brandmeldeanlage verwendet werden, wenn dieses z.B. in Neubauten baubehördlich gefordert wird.

Lesen Sie den Abschnitt „Montageorte“, um sicherzustellen, dass der Rauchmelder in der Wohnung richtig positioniert ist.

Der Rauchmelder entspricht den Mindestanforderungen für Wohneinheiten in bestehenden Gebäuden, solange mindestens ein Gerät auf jedem Flur bzw. jeder Etage Ihres Gebäudes montiert wird.

Um bei einem Brand möglichst früh gewarnt zu werden, empfehlen wir, einen Rauchmelder in allen Räumen zu installieren, die im Normalfall eine Raumtemperatur zwischen 4 °C und 38 °C haben. Lesen Sie den Abschnitt „Wo sind Rauchmelder anzubringen“, um sicherzustellen, dass der Rauchmelder in der Wohnung richtig positioniert ist.

! WARNUNG: Die unten dargestellten Positionen der Rauchmelder beziehen sich auf eine typische Wohnung. Die Bauweise und die Anordnung jeder einzelnen Wohnung sind unterschiedlich, sodass diese Angaben nur als Richtlinie angesehen werden sollten.

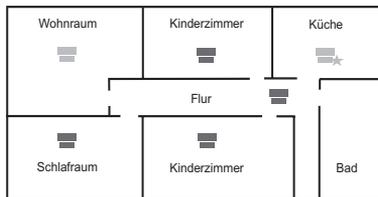
Die Montageorte für Rauchmelder sind in der in Deutschland gültigen **Anwendungsnorm DIN 14676** verbindlich geregelt.





Beispiel für Wohnungen und Einfamilienhäuser

Planungsbeispiel für die Anwendung in einer Wohnung



Legende:

-  Mindestausstattung
-  Optimale Ausstattung
-  Ausstattung mit Einschränkungen

WARNUNG: Dieser FireAngel-Rauchmelder kommuniziert nicht mit anderen Rauchmeldern oder Brandmeldesystemen. Daher darf er nicht als Ersatz für eine baubehördlich, geforderte Brandmeldeanlage verwendet werden.

Wohnmobile und Wohnwagen

Dieser Rauchmelder kann auch in Wohnmobilen und Wohnwagen verwendet werden.

Gewerbe- und Industriebauten

Dieser Rauchmelder ist nicht für eine Anwendung in Gewerbe- und Industriebauten vorgesehen, sofern eine baubehördliche Auflage zur Installation einer Brandmeldeanlage besteht.

HINWEIS: Küchen sollten mit Hitzemeldern ausgestattet werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder Ihre örtliche Feuerwehr.



WO SIND DIE RAUCHMELDER ANZUBRINGEN?

Die Thermoptek-Rauchmelder sind weniger anfällig für Fehlalarme aufgrund von Kochdämpfen und daher auch für Orte in der Nähe von Küchen geeignet. Wie andere Arten von Rauchmeldern auch können Thermoptek-Rauchmelder stör anfällig (Fehlalarm) auf Dampf reagieren und sollten daher nicht zu nahe an Badezimmern und Duschräumen montiert werden.

1. Für einen umfassenden Schutz sollten Rauchmelder in allen Räumen, Korridoren, Lagerbereichen, Keller- und Speicherräumen installiert werden. Eine minimale Absicherung wird erreicht durch je einen Rauchmelder im Flur, im Treppenhaus auf jeder Etage und in jedem Schlafzimmer. In Häusern mit mehreren Wohneinheiten sollte jede Familie ihre eigenen Rauchmelder installieren. Es kann erforderlich sein, mehr als einen Rauchmelder zu installieren, vor allem wenn der Flur länger als 15 m ist. In Räumen über 60 qm bzw. Fluren, die länger als 10 m sind, empfiehlt sich der Einsatz von mehreren Rauchmeldern.

HINWEIS: Auf Fluchtwegen sollten keine Hitzemelder anstelle von Rauchmeldern verwendet werden. Hitzemelder sollten nur in den unten aufgelisteten Anwendungen zusätzlich zu Rauchmeldern benutzt werden.

2. In allen Schlafräumen sollten Rauchmelder installiert werden.

3. Für den besten Schutz sind Rauchmelder in jedem Raum des Hauses zu installieren, außer den Räumen, die in Abschnitt 6 „ZU VERMEIDENDE MONTAGORTE“ aufgelistet sind. In Küchen, Heizungsräumen, Waschküchen und Garagen sollten Hitzemelder verwendet werden.

4. In Fluren und Gängen mit einer max. Breite von 3 m darf der Abstand zwischen zwei Rauchmeldern max. 7,5 m betragen (nach DIN 14676 beträgt der Abstand 15 m). Der Abstand des Melders zur Stirnfläche des Flures oder Ganges darf nicht mehr als 7,5 m betragen. In Kreuzungs- und Eckbereichen (Gehrungslinie) von Gängen und Fluren ist jeweils ein Melder anzuordnen. In Räumen, die mit Hitzemeldern ausgestattet sind, sollte der nächstgelegene Rauchmelder nicht mehr als 5,30 m vom Hitzemelder entfernt sein.

5. Der Abstand des Hitzemelders von der Wand, der nächsten Tür sowie zum nächsten Hitzemelder darf nicht größer sein als 5,30 m. Achtung: Hitzemelder nicht an der Wand montieren.

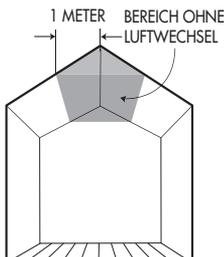
6. Rauchmelder müssen immer an der Decke, möglichst in der Raummitte, aber auf jeden Fall mindestens 50 cm von der Wand oder einem Unterzug oder von Einrichtungsgegenständen entfernt, montiert werden.

7. Nicht in Spitzdecken montieren, da sich hier im Brandfalle rauchfreie Luft ansammeln könnte. Bei Räumen mit einer Dachneigung über 30° und

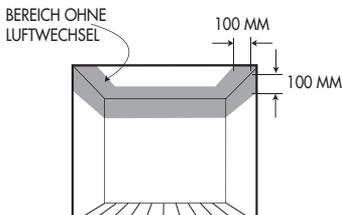
einer Gesamthöhe bis 6 m, ist ein Abstand von 30 - 50 cm von der Spitze einzuhalten. Bei einer Dachneigung bis 45 ° kann der Melder an den Dachschrägen montiert werden.

8. Geschlossene Türen und andere Hindernisse können den Weg von Rauch und Hitze zum Melder verhindern, sodass Bewohner ggf. nicht gewarnt werden können. Zum optimalen Schutz sollten Sie jeden Raum mit Rauchmeldern aus.

9. Lesen Sie dazu den Abschnitt 6 „ZU VERMEIDENDE MONTAGEORTE“.



**OPTIMALER MONTAGEORT
(IN DER DECKENMITTE)**



WELCHE EINSCHRÄNKUNGEN GELTEN FÜR DEN RAUCHMELDER?

Der FireAngel-Rauchmelder ist so konzipiert, dass er Sie durch einen Signalton warnt, wenn er Rauch erfasst, d. h. er kann Rauch nur erfassen und Sie warnen, wenn der Rauch ihn erreicht! Wenn ein Feuer in einem entfernt zur Position des Rauchmelders liegenden Bereich ausbricht, z. B. in einem anderen Raum oder auf einer anderen Etage, erreicht der Rauch den Rauchmelder u. U. nicht rechtzeitig oder in ausreichender Menge, um Sie vor der Gefahr zu warnen.

Wir empfehlen, dass Sie mindestens einen Thermoptek-Rauchmelder in jedem Flur Ihrer Wohnung montieren. Um eine umfassende Abdeckung zu erzielen, sollte auch in jedem Raum ein Rauchmelder installiert sein.

Dieser Rauchmelder reagiert u.U. nicht rechtzeitig genug, wenn er nicht an einer optimalen Position montiert wurde oder sich großflächig Möbel und andere Hindernisse zwischen dem Rauchmelder und dem Feuer befinden.

ZU VERMEIDENDE MONTAGEORTE

Es wird empfohlen, den FireAngel-Rauchmelder an folgenden Orten NICHT zu montieren:

- Badezimmer, Duschräume und anderen sehr dampfhaltigen und feuchten Räumen, in denen Feuchtigkeit zu Fehlalarmen führen könnten.
- Küchen, Küchenbereiche sollten mit Hitzezählern geschützt werden, da die beim Kochen entstehenden Verbrennungspartikeln zu Fehlalarmen und einer permanenten Verunreinigung des Rauchmeldersensoren führen.
- In Bereichen, wo die Sensorkammer durch übermäßige viel Staub oder Schmutz verunreinigt werden könnte, sodass das Gerät überempfindlich reagiert oder den Eintritt von Rauch beeinträchtigt wird.
- In Bereichen, wo die Umgebungstemperatur nicht kontrolliert und möglicherweise unter 4 °C (40 °F) fallen oder über 38 °C (100 °F) ansteigen kann, z. B. in unbeheizten Gebäuden, offenen Dachräumen.



- Sehr schmutzige, staubige oder schmierige Bereiche.
- In sehr zugigen Bereichen, wie z. B. in der Nähe von Deckenlüftern oder Frischluftauslässen. Durch Luftzug kann Rauch von den Rauchmeldern weggeblasen werden.
- In Insekten befallenen Bereichen. Insekten können die Öffnungen der Sensorkammer verstopfen und so ein Eindringen von Rauch verhindern oder einen Fehlalarm auslösen.
- Innerhalb eines Abstands von 30 cm zu einer Leuchtstoffröhre, die elektrische Störungen aussenden und so den korrekten Betrieb des Rauchmelders verhindern kann.
- Weniger als 50 cm von der Wand entfernt, wenn er an der Decke montiert wird. (siehe „Montage des Rauchmelders“).
- Nicht in der Spitze eines Daches, da sich hier im Brandfalle rauchfreie Luft ansammeln könnte.
- Innerhalb eines Abstands von 30 cm zu Leuchten oder anderen an der Decke montierten Hindernissen.

! **WARNUNG:** Wird der Rauchmelder über einen längeren Zeitraum Temperaturen ausgesetzt, die außerhalb des zuvor angegebenen Temperaturbereichs liegen, verringert sich die Lebensdauer des Produkts.

i **WARNUNG:** Der Rauchmelder funktioniert nur bei ausreichender Batterieleistung.

Gegen Ende der Lebensdauer der integrierten Long-Life-Batterie im Rauchmelder, ertört alle 40 Sekunden ein Piepen, das einen niedrigen Batterieladestand anzeigt. In diesem Fall müssen Sie die Einheit innerhalb von 30 Tagen austauschen.

WICHTIG: Rauchmelder sollen Sie mit einem akustischen Signal warnen, wobei die Lautstärke des Warnsignals der Europäischen Norm EN 14604:2005 entspricht. Geschlossene Türen, Wände und starke Umgebungsg Geräusche reduzieren diese Lautstärke. Ferner kann ein temporärer oder permanenter Hörverlust dazu führen, dass das Warnsignal nicht gehört wird. Auch

Musik- und Verkehrslärm und andere laute Schallquellen können verhindern, dass das Warnsignal gehört wird.

Sehr tiefer Schlaf, vor allem in Verbindung mit Alkohol und/oder Drogenkonsum verringert das Wahrnehmungsvermögen u.U. ganz erheblich. Überprüfen Sie, dass Sie das Alarmsignal des Rauchmelder unter allen Bedingungen gehört wird.

Montieren Sie im Zweifelsfall einen weiteren Rauchmelder in der Nähe der Schlafstelle.

! **WARNUNG:** Der Rauchmelder ist nicht zum Warnen von Menschen mit Hörverlust geeignet. Wir empfehlen, dass spezielle Warnsysteme montiert werden, die Menschen mit Hörverlust warnen.

! **WARNUNG:** Der diesem Handbuch beiliegende Rauchmelder enthält die neueste Technologie und hält gemäß unabhängigen Tests alle relevanten europäischen Normen ein. Wie bei jedem anderen elektronischen Produkt auch, kann auch dieses Gerät ausfallen oder nicht alle Arten von Feuer rechtzeitig genug erkennen, um Sie vor einer Gefahr zu warnen und Ihnen ausreichend Zeit zur Flucht zu geben. Testen Sie den Rauchmelder regelmäßig, um eine einwandfreie Funktionsweise des Rauchmelders sicherzustellen. Der FireAngel-Rauchmelder ist nur für den in diesem Handbuch beschriebenen Einsatz in Wohnhäusern und nicht für gewerbliche oder industrielle Anwendungen geeignet. Er ist so konzipiert, dass er Rauch erfasst und Sie mit einem akustischen Signal warnt. Er erkennt weder Kohlenstoffmonoxid, Flammen noch Gase. Ferner kann er keine Brände verhindern oder löschen.

Dieser FireAngel-Rauchmelder hat eine begrenzte Nutzungsdauer von 10 Jahren und darf nicht als Ersatz für eine Lebens- und Sachversicherung angesehen werden. Wie alle elektronischen Gegenstände kann er verschleißen oder ausfallen. Er sollte wöchentlich getestet und bei einer Fehlfunktion umgehend ausgetauscht werden, spätestens aber nach 10 Jahren.

Gegenstände kann er verschleißen oder ausfallen. Er sollte wöchentlich getestet und bei einer Fehlfunktion umgehend ausgetauscht werden, spätestens aber nach 10 Jahren.



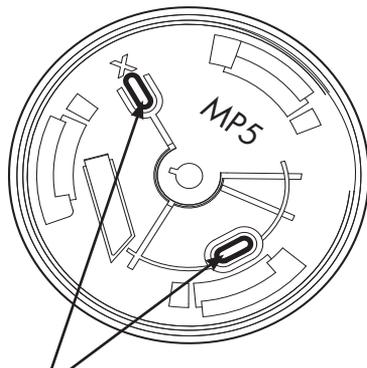
MONTAGE DES RAUCHMELDERS

i WICHTIG: Stellen Sie sicher, dass Sie dieses Handbuch vor der Montage des Rauchmelders gelesen haben.

1 Vorbereitung

Die Montageplatte muss an der Decke oder Wand befestigt sein.

Brechen Sie die Laschen an der Montageplatte heraus. Verwenden Sie die Befestigungsschlitze an der Montageplatte als Richtlinie, wenn Sie die Position der Bohrlöcher markieren. Bohren Sie die Löcher mit einem Bohrer der richtigen Größe und setzen Sie ggf. die mitgelieferten Befestigungsverankerungen aus Kunststoff ein.

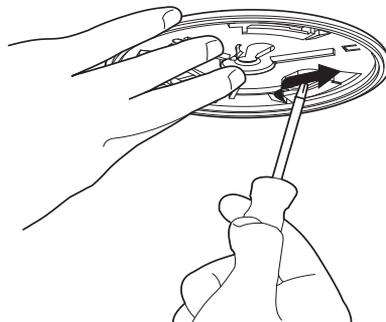


Laschen der Montageplatte

8

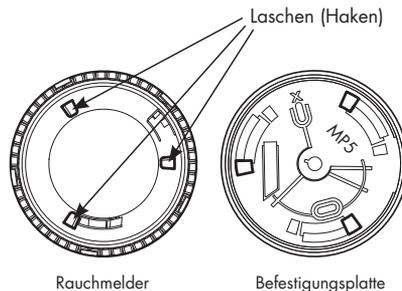
2 Montieren der Montageplatte

Befestigen Sie die Montageplatte mit den mitgelieferten Schrauben an der Decke oder Wand.



3 Anbringen des FireAngel-Rauchmelders

Der Mechanismus an der Rückseite des Rauchmelders aktiviert diesen, sobald er



Rauchmelder

Befestigungsplatte

korrekt mit der Montageplatte verbunden ist. Der Rauchmelder hat drei Laschen (Haken) auf seiner Rückseite, die in die drei Schlitzlöcher an der Montageplatte geschoben werden müssen. Wird der Rauchmelder in Verbindung mit der in dieser Verpackung enthaltenen neuen* (MP5) Montageplatte verwendet, kann der Rauchmelder in beliebiger Lage montiert werden. Richten Sie die Laschen (Haken) einfach an den Öffnungen am Ende der Schlitzlöcher aus und drehen Sie dann den Rauchmelder bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn. Vergewissern Sie sich, dass der Rauchmelder wirklich bis zum Anschlag gedreht wurde.



Sobald der Rauchmelder richtig an der Montageplatte befestigt wurde, wird die im Gerät fest integrierte Long-Life-Batterie aktiviert. Die rote LED an der Vorderseite des Rauchmelders sollte nun ein Mal alle 40 Sekunden blinken, um anzuzeigen, dass er aktiviert ist.

4 Testen des FireAngel-Rauchmelders

Warten Sie nach dem Anbringen des Rauchmelders an der Grundplatte fünf Sekunden, damit der Rauchmelder aktiviert wird, und testen Sie dann den Rauchmelder (siehe "Testen des Rauchmelders" auf Seite 10).

BETRIEB

Normaler Betriebszustand

Die rote LED an der Vorderseite des Rauchmelders sollte alle 40 Sekunden blinken, um anzuzeigen, dass er aktiviert ist.

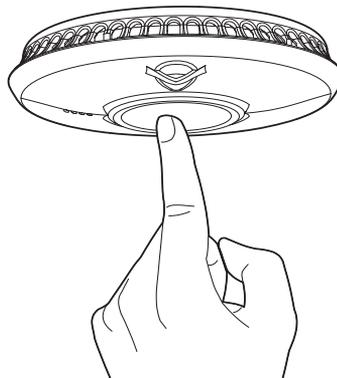
Schwacher Ladezustand der Long-Life-Batterie

WICHTIG: Die Long-Life-Batterie des Rauchmelders muss ausreichend Kapazität haben, um einwandfrei zu funktionieren.

Sollte der Ladezustand der Long-Life-Batterie im FireAngel-Rauchmelder niedrig sein, wird der Rauchmelder ein Mal alle 40 Sekunden einen Piepton abgeben. In diesem Fall müssen Sie den Rauchmelder, sobald als möglich austauschen. Der FireAngel-Rauchmelder wird dieses akustische Warnsignal für einen niedrigen Ladezustand der Long-Life-Batterie mindestens 30 weitere Tage abgeben. Wird der Rauchmelder jedoch nach dieser Zeit nicht ausgetauscht, hat er möglicherweise nicht mehr genügend Leistung, um Sie im Falle eines echten Brands zu warnen. Wenn Sie den Rauchmelder von der Montageplatte abbauen, wird die Batterie automatisch deaktiviert und die Wiedergabe des akustischen Pieptons zur Anzeige eines niedrigen Batteriestands gestoppt. Jetzt können Sie den Rauchmelder entsorgen.

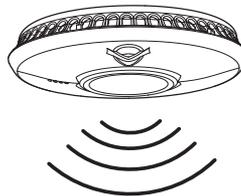
Weitere Informationen zur Entsorgung finden Sie auf Seite 18.

TESTEN DES RAUCHMELDERS

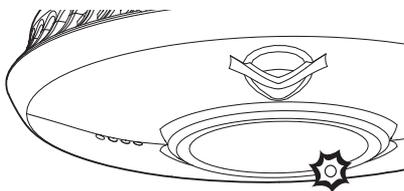


Der Rauchmelder muss richtig an der Grundplatte befestigt sein, bevor er getestet werden kann.

- Drücken Sie kurz auf die Test-Taste in der Mitte des Geräts.



- b Der Rauchmelder wird ein akustisches Warnsignal bestehend aus zwei Zyklen mit jeweils drei lauten Pieptönen wiedergeben und dann automatisch stoppen.



- c Die rote LED am Rauchmelder wird während der Wiedergabe des akustischen Warnsignals rasch blinken.

i HINWEIS: Der elektronische Testknopf überprüft den gesamten Rauchmelder. Sie müssen daher den Rauchmelder nicht mit Rauch testen. Falls der Rauchmelder beim Testen kein akustisches Warnsignal wiedergibt, ziehen Sie gleich den Abschnitt „Fehlerbehebung“ am Ende dieses Handbuchs zu Rate.

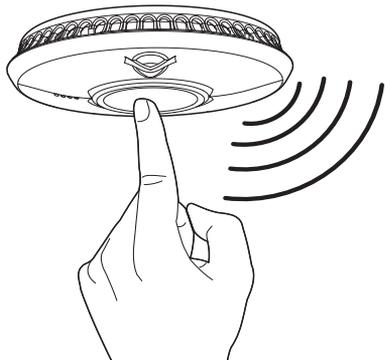
! WARNUNG: Wie alle elektronischen Sicherheitsprodukte sollten Sie auch diesen Rauchmelder regelmäßig jede Woche testen.

STUMMSCHALTUNG EINES ALARMS

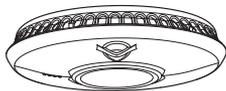
! GEFAHR: Falls der FireAngel-Rauchmelder ein lautes Alarmsignal wiedergibt und Sie den Rauchmelder nicht gerade testen, warnen Sie den Rauchmelder vor einer potenziellen Gefahrensituation, die unmittelbar Ihre Aufmerksamkeit erfordert. Verwenden Sie die Stummschaltung des Rauchmelders nur, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass keine Gefahrensituation durch Ausbrechen eines Brandes vorliegt. Blockieren Sie nicht die Entlüftungsöffnungen des Rauchmelders oder deaktivieren Sie ihn nicht auf irgendeine Weise. Andernfalls werden Sie nicht länger durch ihn geschützt. Rauchmelder reagieren manchmal auf Dämpfe beim Kochen oder auf andere Nicht-Notfall-Situationen. Dieser Rauchmelder verfügt über eine Stummschaltfunktion.

Falls ein Fehlalarm ausgelöst wurde, können Sie Ihren Rauchmelder durch Drücken der mittleren Test-Taste für kurze Zeit stummschalten. Der Rauchmelder wird nach zehn Minuten automatisch zu seiner vollständigen Funktionsweise zurückkehren.

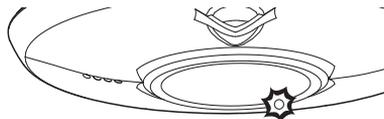
i HINWEIS: Wenn der Rauchanteil, der den Rauchmelder erreicht sehr groß ist, wird die Stummschaltung vorzeitig aufgehoben und das Alarmsignal wird wieder zu hören sein.



- a Drücken Sie kurz auf den Testknopf und der Ton des Rauchmelders wird für kurze Zeit stummgeschaltet.



- b Der Rauchmelder wird stummgeschaltet und wechselt für rund 10 Minuten in eine Phase mit einer verminderten Empfindlichkeit.



- c Während dieser Rücksetzphase mit verminderter Empfindlichkeit wird die rote LED des Rauchmelders rascher blinken als im Normalfall, ca. ein Mal pro Sekunde.



- c Nach Abschluss des Rücksetzzyklus wird der Rauchmelder automatisch seine vollständige Empfindlichkeit zurückerlangen. Die rote LED wird wieder nur alle 40 Sekunden blinken.

! **GEFAHR:** Ignorieren Sie niemals ein Warnsignal. Andernfalls könnte es zu Verletzungen oder sogar zum Tod kommen. Falls Ihr Rauchmelder auslöst und ein Warnsignal wiedergibt und Sie sich nicht absolut sicher ob der Rauchquelle sind, lassen Sie alle Bewohner umgehend das Haus verlassen.

ROUTINEMÄSSIGE WARTUNG

Der FireAngel-Rauchmelder wurde so konstruiert, dass der so wartungsfrei wie möglich ist. Es gibt jedoch einige Dinge, die Sie tun müssen, damit er auch weiterhin einwandfrei funktioniert.

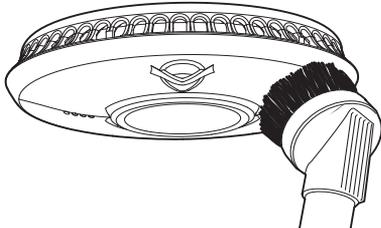
! ACHTUNG: Der FireAngel-Rauchmelder ist ein versiegeltes elektrisches Gerät und es sollte in keinem Fall versucht werden, das Gehäuse zu öffnen. Durch den Versuch, das Gehäuse zu öffnen, erlischt jeglicher Garantieanspruch.

Testen

Testen Sie den Rauchmelder regelmäßig (siehe Abschnitt „Testen des Rauchmelders“ auf Seite 10). Jede Fehlfunktion sollte an den Kundendienst des Fachhändlers weitergeleitet werden (siehe Seite 21).

Reinigen

Der Rauchmelder sollte mindestens alle drei Monate mit einem Staubsauger und einem weichen Bürsteneinsatz gereinigt werden.



! WARNUNG: Der FireAngel-Rauchmelder kann fälschlicherweise ausgelöst werden, während Sie ihn mit einem Staubsauger absaugen.

i WICHTIG: Verwenden Sie keine Reinigungslösungen oder -mittel auf dem FireAngel-Rauchmelder, da diese den Sensor oder den Schaltkreis beschädigen könnten. Den Rauchmelder kann mit einem leicht angefeuchteten Tuch abgewischt werden.

! ACHTUNG: Streichen Sie den Rauchmelder weder mit Farbe noch mit Lack an. Dies könnte die Öffnungen versperren und so verhindern, dass Rauch in die Sensorkammer gelangt.

VORGEHENSWEISE BEI EINEM HAUSBRAND

Richtig installierte und gewartete Rauch- und Hitzemelder sind ein wesentlicher Bestandteil eines guten Brandschutzkonzeptes für Ihr Haus. Überprüfen Sie Ihr Haus auf Brandgefahren und beseitigen Sie diese nach Möglichkeit.

- Wenn ein Feuer ausbricht, kann sich ein vorbereiteter und geübter Fluchtplan als lebenswichtig erweisen. Bereiten Sie einen Fluchtplan vor und üben Sie ihn, bevor ein Feuer ausbricht. Gehen Sie bei jeder Feueralarmübung die folgenden Regeln mit Ihren Kindern durch. So wird sich in einer wirklichen Notfallsituation jeder an sie erinnern.
- Verfallen Sie nicht in Panik, bleiben Sie ruhig. Ihre sichere Flucht hängt davon ab, dass Sie klar denken und sich daran erinnern, was Sie geübt haben.
- Informieren Sie jeden Bewohner über den Brand.
- Verlassen Sie das Gebäude bzw. Haus so schnell wie möglich. Folgen Sie dem geplanten Fluchtweg. Halten Sie nicht an, um Dinge mitzunehmen oder sich anzuziehen.
- Befühlen Sie die Türen, um zu sehen, ob sie heiß sind. Ist dies der Fall, öffnen Sie sie nicht - verwenden Sie einen alternativen Fluchtweg.
- Halten Sie sich in Bodennähe auf. Rauch und heiße Gase steigen nach oben.
- Bedecken Sie Ihre Nase und Ihren Mund mit einem Tuch (wenn möglich einem nassen Tuch). Atmen Sie kurz und nur leicht ein.
- Halten Sie Türen und Fenster geschlossen. Öffnen Sie sie nur, wenn dies für Ihre Flucht erforderlich ist.
- Versammeln Sie sich an Ihrem geplanten Treffpunkt, nach dem Sie das Haus verlassen haben. Zählen Sie die Personen.
- Rufen Sie so bald wie möglich die Feuerwehr unter der Rufnummer 112 (Deutschland) von außerhalb Ihres Hauses bzw. Gebäudes an. Wenn möglich verwenden Sie das Festnetztelefon eines Nachbarn oder eine Telefonzelle anstatt eines Mobiltelefons (da die Position über das Telefon zurückverfolgt werden kann, wenn z. B. die Verbindung zusammenbricht oder der Akku leer ist).
- Geben Sie Ihre Adresse und Ihren Namen an.
- Gehen Sie niemals zurück in das Gebäude, bis ein Mitglied der Feuerwehr Ihnen mitgeteilt hat, dass dies ungefährlich ist.

Wenden Sie sich an Ihren Brandschutz-Fachhändler oder an die lokale Feuerwehr. Sie werden weitere Ratschläge geben, wie Sie Ihr Zuhause brandsicherer machen und den Fluchtweg für Ihre Familie planen können.



REPARATUR

Versuchen Sie NICHT, den FireAngel-Rauchmelder zu reparieren, andernfalls wird Ihre Garantie erlöschen. Wenn der Rauchmelder nicht ordnungsgemäß funktioniert, lesen Sie den nächsten Abschnitt „Fehlerbehebung“ durch. Falls Sie das Problem nicht beheben können, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung. Falls die Garantie des FireAngel-Rauchmelders abgelaufen ist, tauschen Sie ihn umgehend gegen einen vergleichbaren FireAngel-Rauchmelder aus.

FEHLERBEHEBUNG

Problem	Lösung
Der FireAngel-Rauchmelder gibt während des Testens kein Warnsignal wieder	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass der Rauchmelder bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn gedreht wurde und sicher an der Montageplatte befestigt wurde (d. h. das Power-Pack wurde aktiviert). Falls Sie den Rauchmelder unmittelbar nach der ersten Aktivierung des Geräts testen wollen, lassen Sie einige Sekunden vor dem Test vergehen, damit sich die Elektronik des Geräts einregeln kann• Achten Sie darauf, fest auf die Mitte der Test-Taste zu drücken• Wenn die Einheit stummgeschaltet wurde und sie sich nun im eingeschränkten Empfindlichkeitsmodus befindet, kann u. U. kein Test durchgeführt werden. Warten Sie 15 Minuten und versuchen Sie es erneut• Falls der Rauchmelder erst kürzlich montiert wurde und weiterhin kein Selbsttest erfolgreich durchgeführt werden konnte, wenden Sie sich an den technischen Kundendienst (siehe Seite 21)
Der FireAngel-Rauchmelder gibt regelmäßig Warnsignale	<ul style="list-style-type: none">• Kontrollieren Sie den Montageort des Rauchmelders (siehe „Anwendung“ und „Montageorte“)• Prüfen Sie, ob der Rauchmelder definitiv die Geräuschquelle ist. Stellen Sie durch einen Eliminierungsprozess sicher, dass das Geräusch nicht von einem anderen Alarm stammt (Rauch-/Kohlenmonoxid-/Gasmelder/Alarmanlage)



<p>Der FireAngel-Rauchmelder wird ausgelöst, auch wenn kein Rauch sichtbar ist</p>	<ul style="list-style-type: none">• Kontrollieren Sie den Montageort des Rauchmelders (siehe den Abschnitt „Montageorte“)• Reinigen Sie den Rauchmelder (siehe Abschnitt „Routinemäßige Wartung“)
<p>Es kommt häufig zu Fehlalarmen</p>	<ul style="list-style-type: none">• Kontrollieren Sie den Montageort des FireAngel Rauchmelders (siehe Abschnitt „Montageorte“)• Reinigen Sie den Rauchmelder (siehe Abschnitt „Routinemäßige Wartung“)• Wenn es weiterhin zu häufigen Fehlalarmen kommt, wenden Sie sich für Hilfe an den technischen Kundendienst
<p>Wenn der Rauchmelder nicht einwandfrei funktioniert, sollte der Rat des Herstellers eingeholt werden</p>	<p>Falls Sie Fragen zum Betrieb des Rauchmelders haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. (Siehe Abschnitt „SERVICE“)</p>



ENTSORGUNG

Neue europäische Richtlinien über die Entsorgung von Elektromüll (WEEE) sind seit 2005 in Kraft. Elektrische Altgeräte dürfen nicht mit Ihrem anderen Hausmüll entsorgt werden. Die Rauchmelder werden über das Recycling-Programm für elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE - Waste Electronic and Electrical Equipment) zurückgenommen. Bitte entsorgen Sie dort, wo derartige Einrichtungen vorhanden sind.

Bitte nehmen Sie Kontakt mit Ihrer Gemeindeverwaltung auf, um sich über die Entsorgungsstandorte in Ihrer Region zu informieren.

Sobald der Rauchmelder von der Montageplatte abgebaut ist, wird die Long-Life-Batterie automatisch deaktiviert und die Wiedergabe des akustischen Pieptons zur Anzeige eines niedrigen Batteriestands gestoppt. Jetzt können Sie die Einheit entsorgen.



! WARNUNG: VERSUCHEN SIE NICHT, DAS GEHÄUSE ZU ÖFFNEN.

! WARNUNG: VERBRENNEN SIE DAS GERÄT NICHT.

SO MACHEN SIE IHR ZUHAUSE SICHERER

Die Montage von Rauchmeldern ist nur ein Schritt zum Schutz Ihrer Familie vor Feuer. Sie müssen auch Schritte unternehmen, die die Wahrscheinlichkeit verringern, dass ein Feuer bei Ihnen Zuhause ausbricht. Wenn ein Feuer ausgebrochen ist, müssen Sie Ihre Fluchtchancen erhöhen.

Für ein gute Brandschutzprogramm müssen Sie Folgendes tun:

- 1 Montieren Sie Rauchmelder richtig. Befolgen Sie sorgfältig ALLE Anweisungen in diesem Handbuch. Halten Sie Ihre Rauchmelder sauber und testen Sie sie jede Woche.

RAUCHMELDER, DIE NICHT EINWANDFREI ARBEITEN, WERDEN SIE NICHT BEI EINEM FEUER WARNEN.

- 2 Tauschen Sie Ihre Rauchmelder umgehend aus, wenn sie nicht einwandfrei arbeiten sollten.
- 3 Befolgen Sie die Brandschutzregeln und vermeiden Sie Gefahrensituationen:
 - Verwenden Sie Rauchtensilien, wie Zigaretten, Zigarren usw., richtig. Rauchen Sie niemals im Bett.
 - Bewahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf.



- Bewahren Sie brennbare Materialien in geeigneten Behältern auf. Verwenden Sie diese niemals in der Nähe von offenen Flammen oder Funken.
 - Halten Sie elektrische Geräte und Verkabelungen in gutem Zustand. Überlasten Sie die elektrischen Schaltkreise nicht.
 - Halten Sie Herde, Feuerstellen, Kamine und Grills fettfrei. Vergewissern Sie sich, dass sie ordnungsgemäß installiert sind (nicht in der Nähe zu brennbaren Materialien).
 - Halten Sie mobile Heizgeräte und offene Flammen, wie bei einer Kerze, entfernt von brennbaren Materialien.
 - Häufen Sie keine Abfälle innerhalb Ihres Zuhauses an, da diese hervorragende Brandquellen darstellen.
 - Halten Sie Ersatzbatterien für Ihre batteriebetriebenen Rauchmelder bereit.
- 4 Erstellen Sie ein Fluchtplan für Ihre Familie und üben Sie diesen mit jedem Mitglied Ihres Haushalts, einschließlich kleiner Kinder, sollten Sie welche haben.
- Zeichnen Sie einen Grundriss Ihres Zuhauses und suchen Sie für jeden Raum zwei Wege, diesen zu verlassen. Es sollte einen Weg geben, jedes Schlafzimmer ohne Öffnen der Tür zu verlassen. Ferner sollte ein alternativer Fluchtweg aus dem oberen Stockwerk vorhanden sein, falls die Treppen versperrt sind (z. B. eine Feuerleiter oder eine Rettungsleiter).
 - Stellen Sie sicher, dass jeder das Warnsignal des Rauchmelders erkennt und weiß, wie er darauf zu reagieren hat.
 - Sind kleine Kinder im Haus, ist es wichtig, ihnen zu erklären, was das Warnsignal des Rauchmelders bedeutet. Bringen Sie ihnen bei, dass sie das Haus im Notfall eigenständig verlassen müssen. Zeigen Sie ihnen, wie sie prüfen können, ob Türen heiß sind, bevor sie sie öffnen. Zeigen Sie ihnen, dass sie sich in Bodennähe aufhalten und wenn notwendig auf dem Boden kriechen sollen. Zeigen Sie ihnen, wie sie einen alternativen Ausgang nutzen, wenn die Tür heiß und daher nicht geöffnet werden sollte.
 - Legen Sie einen Sammelplatz in sicherer Entfernung zu Ihrem Haus fest. Stellen Sie auch hier sicher, dass Ihre Kinder, sofern Sie welche haben, verstanden haben, dass sie im Falle eines Feuers dorthin gehen und dort auf Sie warten sollen.
 - Halten Sie mindestens alle sechs Monate eine Feueralarmübung ab, um sicherzustellen, dass jeder, einschließlich kleiner Kinder, weiß, was zu tun ist und wie er das Haus sicher verlassen kann.
 - Überlegen Sie sich, von wo aus Sie außerhalb Ihres Hauses die Feuerwehr rufen können. Wenden Sie sich an Ihre lokale Feuerwehr. Sie werden Ihnen weitere Ratschläge geben, wie Sie Ihr Zuhause brandsicherer machen und den Fluchtweg für Ihre Familie planen können.



GARANTIE

Sprue Safety Products Ltd garantiert dem Originalkäufer für einen Zeitraum von zehn (10) Jahren ab dem Kaufdatum, dass der beiliegende Rauchmelder bei normaler Verwendung in Wohngebäuden und Wartung frei von Mängeln hinsichtlich Material und Ausführung ist. Sprue Safety Products Ltd gewährleistet hiermit, dass sie während dieses 10-jährigen Zeitraums beginnend ab dem Kaufdatum, nach eigenem Ermessen, das fehlerhafte Gerät zu reparieren oder auszutauschen.

Hierzu wird das fehlerhafte Gerät portofrei, mit einer eindeutigen Fehlerbeschreibung und mit Nachweis des Kaufdatums an den Fachhändler zurückgesandt.

Die Garantie auf einen ausgetauschten Rauchmelder des Typs ST-620 läuft bis zum Ende des verbleibenden Originalgarantiezeitraums des ursprünglich erworbenen Rauchmelders d. h. es zählt das Datum des Originalkaufs und nicht das Lieferdatum des Ersatzprodukts. Sprue Safety Products Ltd behält sich das Recht vor, ein alternatives, dem ausgetauschten Produkt gleichwertiges Gerät anzubieten, sofern das Originalmodell nicht länger verfügbar oder auf Lager ist. Diese Garantie gilt für den Originalkäufer ab Kaufdatum des Originalprodukts und ist nicht übertragbar. **Ein Kaufnachweis ist erforderlich.**

Diese Garantie deckt keine Schäden ab, die durch einen Unfall, unsachgemäßen Gebrauch, Demontage oder Missbrauch des Produkts oder mangelnde Sorgfalt gegenüber dem Produkt oder durch andere als die in diesem Benutzerhandbuch angegebenen Anwendungen verursacht werden. Sie deckt auch keine Ereignisse oder Bedingungen ab, die außerhalb der Kontrolle von Sprue Safety Products Ltd liegen, wie z. B. höhere Gewalt (Feuer, starke Unwetter usw.). Kein Beauftragter, Vertreter, Händler oder Beschäftigter der Gesellschaft ist befugt, die Pflichten oder Einschränkungen der Garantie zu verlängern oder zu ändern. Sprue Safety Products Ltd wird keine Änderungen dieser Garantie durch Drittparteien anerkennen.

Sprue Safety Products Ltd haftet weder für zufällig entstandene Schäden noch Folgeschäden, die durch die Verletzung jeglicher ausdrücklicher oder implizierter Garantien verursacht wurden. Soweit dies nicht durch geltendes Gesetz verboten ist, beschränkt sich die Garantie, zur Zusicherung der allgemeinen Gebrauchstauglichkeit, auf einen Zeitraum von 10 Jahren.

Diese Garantie beeinflusst nicht Ihre gesetzlichen Rechte. Auch bei einem Todesfall oder Verletzungen ist Sprue Safety Products Ltd. nicht haftbar zu machen für jegliche Nutzungsausfälle, Schäden, Kosten oder Ausgaben in Bezug auf dieses Produkt oder für alle indirekten und resultierenden Verluste, Schäden oder Kosten, die durch Sie oder einen anderen Nutzer dieses Produkts entstehen.

SERVICE - TECHNISCHER KUNDENDIENST

Wenn Ihr Rauchmelder nicht mehr funktioniert und Sie alle Abschnitte, wie „MONTAGEORTE“, „FEHLERBEHEBUNG“, „WARTUNG“ gelesen und berücksichtigt haben und der Fehler nicht zu beheben ist, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Wenn Sie den FireAngel-Rauchmelder unter Inanspruchnahme der Garantie zurückzusenden wollen, schicken Sie das Gerät ordnungsgemäß verpackt mit der deaktivierten Long-Life-Batterie (d. h. von der Montageplatte getrennt), dem Kaufnachweis und einer Beschreibung des Rücksendegrundes, zurück an Ihren Fachhändler.

Hersteller:

Sprue Safety Products Ltd.
Vanguard Centre, Sir William Lyons Rd
Coventry CV4 7EZ
United Kingdom

Weitere Informationen:
EPS Vertriebs GmbH
Lütke Feld 9
48329 Havixbeck
Tel. 02507 9875-0, Fax 02507 98750-29
www.eps-vertrieb.de, info@eps-vertrieb.de

PRODUKTSORTIMENT

Sprue Safety Products Ltd. stellt ein umfassendes Sortiment an Sicherheitsprodukten für vorbeugenden Brandschutz für den Wohnbereich her, einschließlich Rauchmeldern, Kohlenmonoxidmeldern. Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.fireangel.co.uk.



NOTIZEN





NOTIZEN



